

# Interkulturelle Kompetenz für Gehörlose und Hörende

Denkanstoß für unterwegs



von  
Hans Werner  
Eberhardt

## Ich packe meinen Koffer ...

- Interkulturelle Kompetenz
- Ambiguitätstoleranz
- Kommunikationsmodell
  - Fons Trompenaars; NL/ FR
- Übertragbarkeit auf Gehörlose & Hörende
- Von Kulturen lernen

## Begriffsklärung - Interkulturelle Kompetenz

**Kultur**; lateinisch „cultura“;  
also Land- und Ackerbau;  
auch Pflege (des Körpers und Geistes)

„Gesamtheit der geistigen, künstlerischen,  
gestaltenden Leistungen einer Gemeinschaft [...]  
während einer bestimmten Epoche [...]  
durch menschliche Betätigung, Äußerung [...],  
als Ausdruck menschlicher Höherentwicklung“

# Begriffsklärung - Interkulturelle Kompetenz

## **Kompetenz;**

der Sachverstand; Fähigkeiten;

lateinisch „competentia“ > das „Zusammentreffen“

## **Interkulturell;** also „die Beziehungen

zwischen verschiedenen Kulturen betreffend;

verschiedene Kulturen umfassend, verbindend“

„**Interkulturelle Kompetenz** ist die Fähigkeit,

mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen

erfolgreich und angemessen zu interagieren, [...].“

Gesetzl. Definitionen; Berlin und NRW;

§4 Partizipations-/ Integrationsgesetz (2010)

# Begriffsklärung - Ambiguitätstoleranz

**Ambiguität**; Mehr-, Doppeldeutigkeit;  
lateinisch „ambiguitas“;  
französisch „ambigüité“

**Ambiguitätstoleranz** (nach Psychologisches Wörterbuch Dorsch)  
„Vieldeutigkeit und Unsicherheit  
zur Kenntnis nehmen und ertragen können“

„[...] im transkulturellen Kontext [...] Aushalten von Widersprüchlichkeiten und gegensätzlichen Erwartungen [...] durch kulturell bedingte Unterschiede und mehrdeutige Informationen [...]“

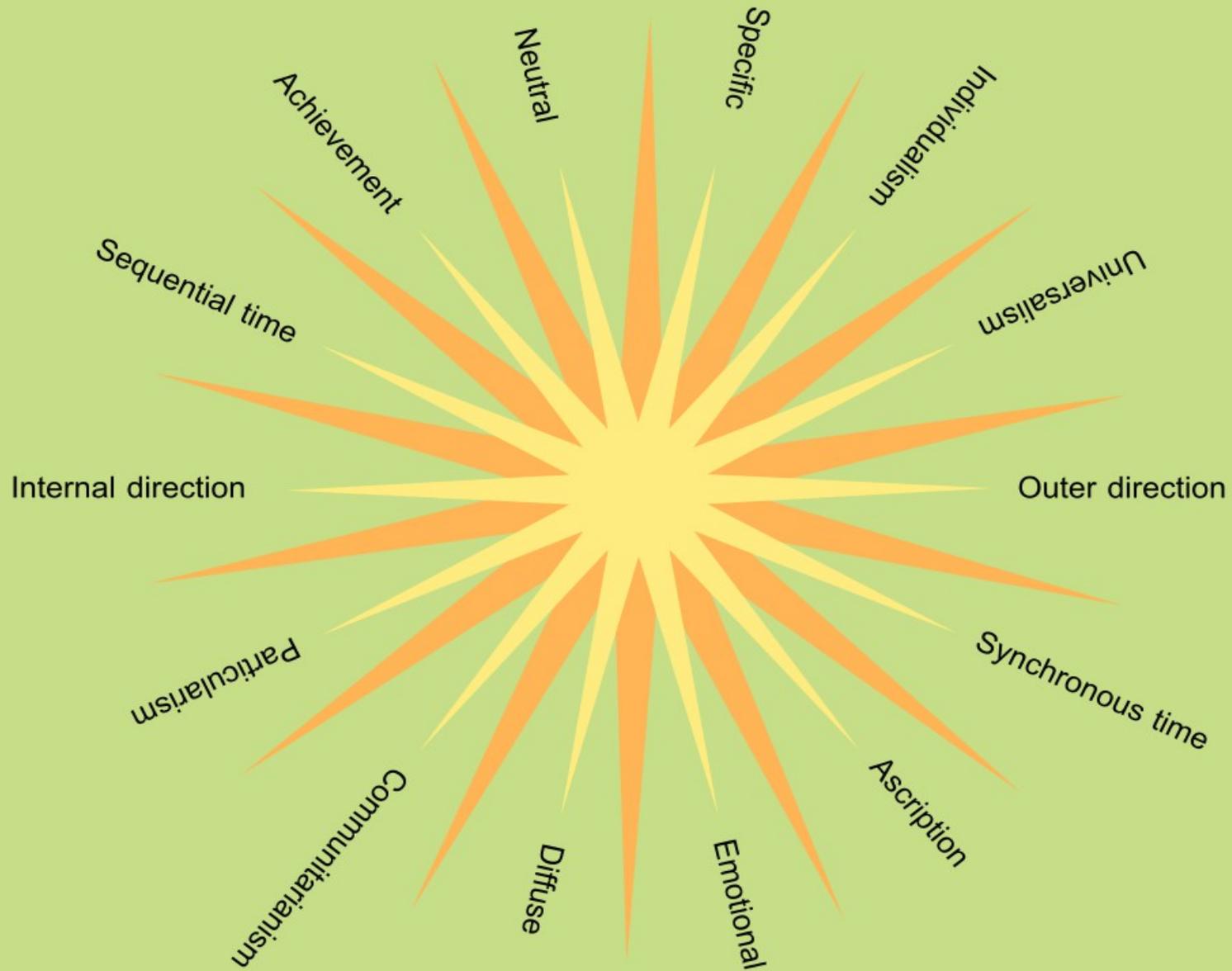
## Begriffsklärung – Ambiguitätstoleranz

„Menschen mit hoher Ambiguitätstoleranz [...] sind auch **in [befremdlichen] Situationen** fähig, Abweichungen von gewohnter Normalität oder unerwartete [...] Handlungen zu akzeptieren, statt als Bedrohung zu empfinden ...

... und bleiben [...] **handlungsfähig.**

Bei Anpassungsprozessen an eine [kultur]-fremde Situation kann eine Ambiguitäts*intoleranz* zu Konfusionen führen.“

# Trompenaars` 7 Dimensions of culture



# Trompenaars` 7 Kulturdimensionen

## **Universalismus vs. Partikularismus**

Was ist wichtiger - Regeln oder Beziehungen?

## **Neutralität vs. Emotionalität**

Zeigen wir unsere Emotionen?

## **Individualismus vs. Kollektivismus**

Funktionieren wir in einer Gruppe oder als Individuum?

## **Spezifität vs. Diffusität**

Wie stark nehmen wir am öffentlichen Leben teil?

## **Leistung vs. Herkunft**

Müssen wir uns selbst einen Status erarbeiten oder ist uns dieser mitgegeben?

## **Serialität vs. Parallelität (Umgang mit Zeit)**

Tun wir Dinge gleichzeitig oder hintereinander?

## **interne Kontrolle vs. externe Kontrolle (Umgang mit Umwelt)**

Versuchen wir unsere Umwelt zu kontrollieren oder arbeiten wir mit ihr zusammen?

# Übertragbarkeit von Kommunikationsmodellen

Weitere Modelle von G. Hofstede, E. T. Hall

**Soziokulturelle Typisierung** von Gehörlosen und Hörenden durch bestimmte Merkmale **möglich**;  
(kulturell geprägt; gl +/- oder hörende Umgebung).

Kulturelle Prägung (Kindesalter) entscheidend,  
ob Fähigkeit zum erfolgreichen Umgang  
mit unterschiedl. Kulturen vorhanden.

**Wahrnehmung, Denken, Fühlen und Handeln  
fremder Kulturen erfassen und begreifen.**

„Mindset plays a critical role [...].“ (Shaw et al. 2013)

## Gehörlose: Interkulturell kompetent ?

„[...] Deaf people have a far better **understanding** of the **majority („Hearing“)** **culture** [...] than hearing people have of Deaf culture.

Deaf people can hardly fail to grasp it; **they're bombarded with it** from all sides from the time they're born. [...]“ (Moore; Levitan et al. 1994)

Kann so Inkulturation gelingen ?

## Hörende: Interkulturell kompetent ?

„Kultur wird gelernt.  
Vor allem **von**  
**uns nahestehenden Menschen.**“ (Spitzer et al. 2006)

Wunsch, mit Gehörlosen zu interagieren ?

# Von Kulturen lernen

Wann mentaler Zustand ideal für Lernen?

## **Fixed mindset:**

Persönliche Qualitäten  
sind unveränderlich

## **Growth mindset:**

Persönliche Qualitäten  
sind negativ oder positiv veränderbar (Dweck et al. 2007)

Beispiel: Steigerung der Ambiguitätstoleranz ?

# Zusammenkunft

Wie beidseitiger Ausbau  
interkultureller Kompetenz möglich ?

Wie sieht  
spezifisches Kommunikationsmodell  
„hörend-gehörlos“ aus ?

Vielen Dank für Interesse



# Quellen:

- Bibliographisches Institut GmbH; Dudenverlag (2016): „kultur“. Berlin. <http://www.duden.de/rechtschreibung/kultur> [Stand: 15.6.2016].
- Bibliographisches Institut GmbH; Dudenverlag (2016): „kompetenz“. Berlin. <http://www.duden.de/rechtschreibung/kompetenz> [Stand: 15.6.2016].
- Klingende Windrose - DJO - Sing- und Spielschar NRW: Bild Windrose. <http://www.klingende-windrose.de/>
- Mindess, Anna (2006): Reading between the signs: intercultural communication for sign language interpreters. London: Nicholas Brealey Publishing.
- Moore, Matthew S.; Levitan, Linda (1994): For Hearing People only: answers to some of the most commonly asked questions about the Deaf community, its culture and the „Deaf Reality“. New York: MSM Productions, Ltd.
- PM PR e.U. Agentur für Marktkommunikation/PR/Social Media: Bild Fragen/ Antworten. <http://www.pm-pr.at/news/postid/58/kommunikation-gehört-geplant>
- Shaw, Sherry (2013): Service learning in interpreter education: strategies for extending student involvement in the deaf community. Washington, DC: Gallaudet University Press.
- Spitzer, Manfred (2007): Lernen: Gehirnforschung und die Schule des Lebens. München; Heidelberg: Elsevier, Spektrum, Akad. Verl..
- Wikimedia Foundation Inc.; Wikipedia (2016); „Ambiguitätstoleranz“. San Francisco. <https://de.wikipedia.org/wiki/Ambiguit%C3%A4tstoleranz> [Stand: 15.6.2016].
- Wikimedia Foundation Inc.; Wikipedia (2016); „Fons Trompenaars“. San Francisco. [https://de.wikipedia.org/wiki/Fons\\_Trompenaars](https://de.wikipedia.org/wiki/Fons_Trompenaars) [Stand: 15.6.2016].